

Allergnädigst privilegirtes

# Leipziger Tageblatt.

N<sup>ro</sup> 91. Montag, den 31. März 1828.

## Kleinigkeiten.

In Frankreich werden Jesuiten verspeist. Und zwar viele Tausende alle Jahre. 36,000 rechnet man allein mit Trübseln gefüllte in Paris, wie viel also im ganzen Lande! — Wie ist denn dies zu verstehen? Jesuit und Truthahn ist in der Küchenrede dort häufig gleich bedeutend. „Essen Sie heute bei mir,“ sagt man, „wir haben einen schönen, fetten, gefüllten Jesuiten.“ — „Wollen Sie ein Stückchen — von dem Jesuiten haben?“ fragt die Wirthin. „Essen Sie doch ein Stückchen von dem Jesuiten; er ist recht mürbe!“ bittet sie. In Paris ist diese und jede solche Redensart minder gewöhnlich, als in vielen Provinzen sonst mindestens war. Und woher diese Verwechslung? Vermuthlich, weil die Truthühner durch die Jesuiten in Frankreich einheimisch geworden sind.

Der Thee von Backsteinen. Wer sollte glauben, daß es eine Art Backsteine gäbe, welche zum Essen, zum Trinken taugen? Und doch machen die Chinesen solche Backsteine aus dem Abgange des Thees, der mit klebrigem Stoffe vermischt, im Ofen getrocknet wird. In ganz Sibirien werden diese

Steine gestossen, mit heißem Wasser, Milch und Salz und auch wohl mit Butter vermischt, und so mit vielem Appetit genossen. Bis sie so verbraucht werden, wandern sie als gangbare Münze aus einer Hand in die andere. \*)

Die Bitte ums viertägige Fieber. Ludwig XII. war eben so abergläubisch und bigott, als tyrannisch und grausam. Zum Belege für das Erstere diene folgender Brief an den Prior Cadonel im Kloster nôtre Dame de Selles: „Mein lieber Prior, ich bitte Euch dringend, für mich zu Gott und der heiligen Jungfrau von Selles zu bitten, daß sie so gnädig sind, und mir ein viertägiges Fieber gewähren. Meine Aerzte behaupten nämlich, daß ich an einem Uebel leide, von dem ich, ohne dasselbe, nicht geheilt werden kann. So wie ich es bekomme, werde ich es gleich zu wissen thun.“

\*) Wir entlehnen diese Notiz aus der wichtigen Reise nach China, von Georg Timkowsky, Leipzig, 3 Bände, 1826. Schon darum hat diese Reise Werth, weil sie zu Lande aus von Kiachta bis Peking gemacht ist; eine Erlaubniß, welche nur die Russen seit 1727 haben.

Redakteur und Verleger D. A. F. F. F.